



UNION INTERNATIONALE DE SPELEOLOGIE

Das Büro der Internationalen Union für Speläologie für die Jahre 1997 bis 2001

In der Generalversammlung der Internationalen Union für Speläologie, die am 17. August 1997 im Kantonalgymnasium von La-Chaux-de-Fonds (Schweiz) abgehalten wurde, wurde für die laufende Funktionsperiode folgendes Büro gewählt:

Präsident:	Julia <i>James</i> (Australien)
Vizepräsidenten:	Andy <i>Eavis</i> (Großbritannien) Claude <i>Mouret</i> (Frankreich)
Generalsekretär:	Pavel <i>Bosak</i> (Tschechische Republik)
Sekretäre:	Stephen Adrian <i>Craven</i> (Südafrika) Davis A. <i>Hubbert</i> (Vereinigte Staaten) Alexander <i>Klimchuk</i> (Ukraine) M. R. K. T. <i>Ko</i> (Indonesien) J. Ayrton <i>Labegalinì</i> (Brasilien) Franco <i>Urbani</i> (Venezuela) Abel <i>Vale</i> (Puerto Rico) Urs <i>Widmer</i> (Schweiz)

Von den insgesamt zwölf Büromitgliedern stammen nur mehr fünf aus europäischen Staaten; Nord- und Südamerika sind mit je zwei, die übrigen Erdteile mit je einem Mitglied vertreten. h. t.

KURZBERICHTE

Ergebnisse der Höhlenführerprüfung 1997

Am 25. und 26. September 1997 wurde wieder eine Höhlenführerprüfung abgehalten. Der theoretische Teil fand im Seminarraum des Berghotels Krippenstein bei Obertraun (Oberösterreich), der praktische Teil in der Dachstein-Mammthöhle und in der Dachstein-Rieseneishöhle statt. Den Vorsitz führte Hofrat Dr. Roland Ruckensteiner vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung (Linz); als Mitglieder der Prüfungskommission waren Univ. Prof. Dr. Hubert Trimmel (Wien), Mag. Heinz Ilming (Brunn am Gebirge), Hofrat Dr. Ermar Junker (Wien) und Amtsrat Günter Stummer (Wien) tätig. Folgende Personen erhielten den Befähigungsnachweis für das Führen in Höhlen und Karsterscheinungen und das Höhlenführerabzeichen:

- Stefan *Adrian* (Bruck am Ziller, Tirol)
- Karl *Lagger* (Villach, Kärnten)
- Mag. Eva *Leonhardsberger* (Alland im Wienerwald, Niederösterreich)
- Ing. Josef *Posch* (Wien)
- Michael *Schlechter* (Tux, Tirol)

Wolfgang *Siebert* (Kufstein, Tirol)
Gerlinde *Tomitz* (Miklauzhof, Kärnten)
Rudolf *Weber* (Hohe Wand, Niederösterreich)
Dieter *Blaha* (Erlangen, Bundesrepublik Deutschland)
Uwe *Heutschek* (Lindenberg im Allgäu, Bundesrepublik Deutschland)
Odin *Hug* (Konstanz, Bundesrepublik Deutschland)
Georg *Stefanović* (Schrumberg, Bundesrepublik Deutschland)
Peter *Timer* (Ingolstadt, Bundesrepublik Deutschland)

Das Bundesland Salzburg hat auf Grund des Salzburger Höhlengesetzes eine eigene Prüfungskommission eingerichtet, bei der - von den übrigen Bundesländern Österreichs abweichend - ein Vertreter der Salzburger Landesregierung den Vorsitz zu führen hat. Diese Kommission, die derzeit mit den gleichen Mitgliedern tätig werden kann, die von den übrigen Bundesländern bestellt worden ist, beschloß am 26. September 1997 unter dem Vorsitz von Mag. Rudolf Valtiner, folgende Personen zum Höhlenführer für das Gebiet des Landes Salzburg zu bestellen:

Leonhard *Dittmer* (Salzburg)
Elisabeth *Frank* (St. Johann im Pongau)
Robert *Hasenauer* (Maishofen)
Claudia *Höfer* (Salzburg)
Reinhold *Peer* (Adnet)
Gerhard *Reiter* (Pfarrwerfen)
Roland *Walkner* (Werfen)
Markus *Winkler* (Pfarrwerfen)
Gerhard *Zehentner* (Wals)

Die Salzburger Höhlenführer erhalten ein Bestellsdecret und einen Höhlenführerausweis (ein Höhlenführerabzeichen ist im Bundesland Salzburg nicht vorgesehen). Im Vorfeld der Höhlenführerprüfungen hatte der Verband österreichischer Höhlenforscher so wie in früheren Jahren einen mehrtägigen Informationskurs angeboten, bei dem neben den Prüfungskommissären auch die Mitarbeiter der Karst- und Höhlenkundlichen Abteilung des Naturhistorischen Museums Wien als Vortragende tätig waren. Dieser Kurs war diesmal im Hinblick auf den Trend zu Erlebnisführungen in nicht allgemein zugängliche Höhlen oder Höhlenteile um eine mehrstündige Befahrung des unerschlossenen „Alten Teils“ der Dachstein-Mammuthöhle erweitert worden. Von der Möglichkeit, bei diesem Kurs die für die Prüfung erworbenen Vorkenntnisse nochmals zu überprüfen und zu vertiefen, haben nahezu alle Prüfungskandidaten Gebrauch gemacht.

Dr. Hubert Trimmel (Wien)

KURZ VERMERKT

Am 30. September 1997 wurde beim Höhlenschloß Lueg (Predjamski Grad) in Slowenien in festlichem Rahmen das neue, auf einer Veröffentlichung aus dem vorigen Jahrhundert von Franc Malavasic basierende, von France Habe und Dusica Kunaver verfaßte Buch „Erasmus in Predjama v pripovedi in resnici“ - Erasmus und Predjama, Sage und Wahrheit - vorgestellt

*

Zum 60. Jahrestag der Entdeckung der Kostanjeviska jama in Slowenien veranstaltete der dortige Höhlenforscherklub am 13. September 1997 eine kleine Feier.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [048](#)

Autor(en)/Author(s): Trimmel Hubert

Artikel/Article: [Kurzberichte 117-118](#)